

KASSEL

Indonesisches Künstlerkollektiv kuratiert documenta

Ruangrupa aus Jakarta wird die wichtigste Kunstschau 2022 gestalten.

vom 22.02.2019, 13:31 Uhr | Update: 22.02.2019, 13:46 Uhr



Das Kollektiv aus Künstler*innen und Kreativen aus Jakarta wird 2022 die documenta 15 leiten.
© Gudskul / Jin Panji

- D** AUTOR
dpa
- A** AUTOR
APA
- W** AUTOR
WZ Online

Kassel. Die documenta 15 wird ein Teamwork: Das Künstler-Kollektiv Ruangrupa aus dem indonesischen Jakarta wird die kommende weltberühmte Kunstschau im Jahr 2022 kuratieren. Dies gaben die Verantwortlichen der weltweit wichtigsten Schau für zeitgenössische Kunst am Freitag in Kassel bekannt. Ruangrupa, das aus einem festen Kern aus 10 Künstlern besteht, tritt damit die Nachfolge von Adam Szymczyk an, der die documenta 14 vor zwei Jahren künstlerisch verantwortete. Es können aber noch mehr Künstler an dem Kollektiv beteiligt sein.

Szymczyk war künstlerisch wie wirtschaftlich in die Kritik geraten: Mit ihren erstmals zwei Standorten in Kassel und Athen kam die documenta 14 auf ein Defizit von 7,6 Millionen Euro und stürzte darüber in eine Krise. Auch künstlerisch wurde das Konzept unter anderem als zu didaktisch und schwer verständlich kritisiert. Es kamen aber mit mehr als einer Million Besucher so viele Menschen wie noch nie zu der Schau.

Link-Tipps

[Website documenta](#)

wienerzeitung.at ist nicht verantwortlich für die Inhalte externer Internetseiten.

Die documenta hat sich seit ihrer ersten Ausgabe 1955 mit stetig steigenden Besucherzahlen zur weltweit bedeutendsten Ausstellung für zeitgenössische Kunst entwickelt. Eine ähnliche Größenordnung erreicht nur noch die Biennale von Venedig. Seit 1972 findet die Schau im Fünf-Jahres-Rhythmus statt. Die documenta 15 ist vom 18. Juni bis 25. September 2022 in Kassel geplant.

